

Trick und Film



Film umgibt uns überall und jederzeit, auf dem Handybildschirm, dem PC oder dem Fernseher. Überall sehen wir laufende Bilder, die uns Geschichten erzählen, uns in eine andere Welt entführen, uns informieren oder versuchen etwas schmackhaft zu machen oder uns dazu bringen wollen etwas zu kaufen. Filme wecken Sehnsüchte, Wünsche, aber auch Hass und Begierde. Film beeinflusst vor allem unser Unterbewusstsein.

Aber wie funktioniert Film wirklich? Wie macht man einen Film?

In diesem Projekt lernen wir die Anfänge des Films kennen und schaffen eigene vorfilmische kleine Arbeiten, wie Wunderscheibe, Wunderrad und Flipbook, und bringen damit Bilder zum Laufen.

Wir lernen verschiedene Trickfilm-Techniken kennen, z.B. Zeichentrick, Legetrick, Knetanimation, lernen unterschiedliche Filmkünstler aus dieser Branche durch ihre Technik kennen, bauen eine Trickfilmbox und arbeiten mit verschiedenen kostenlosen Handy-Apps.

Film kann man nicht allein machen. Schon beim Zeichentrickfilm brauchen wir eine Gruppe, bei der jede/r eine Verantwortung übernimmt. Das wichtigste Antriebsmittel sind dabei die Idee und die Lust am Experimentieren- denn jede Technik hat etwas Besonderes, was Ihr erst beim Machen herausfinden könnt.

Wir entwickeln eine Filmidee, schreiben ein Drehbuch und entdecken die Möglichkeiten mit Kameraeinstellungen, -perspektiven, Kameraführung und Licht zu erzählen. Ihr schreibt und zeichnet ein Storyboard und setzt eure Projekte in Film um.

Dabei entstehen erst einmal kurze Filmchen und dann „längere“ Filme.

Bewertet wird die Dokumentation (schriftliche Note) aller eurer Experimente in einem „Visual Journal“, in dem ihr Informationen zu den Techniken, eure Ideen und Skizzen dazu in Bild und Schrift festhaltet, und natürlich euer Engagement und eure Ergebnisse (praktische Note).

Vielleicht ergibt sich wieder die Gelegenheit an einem Filmwettbewerb teilzunehmen, bei dem wir im letzten Projekt einen Preis gewonnen haben.

Vorwissen zum Kurs „Trick und Film“ ist nicht nötig, dafür aber umso mehr Lust am Film-Schaffen und Entdecken.

Verantwortlich: Annegret Wagner